Gemeinde Weißenbach am Lech

Protokoll

der Gemeinderatssitzung vom 09. August 2022 um 20.00 Uhr

Anwesende: Bgm. Harald Schwarzenbrunner, Christoph Falger, Johannes Scheiber, Alexander Nicolussi, Gebhard Gruber, Hermann Schrötter, Andreas Alber, Viktoria Feineler, Angelika Forcher, Hanspeter Forcher, Sohm Siegfried Jun., Christian Singer-Schnöller

Entschuldigt: Stefan Sauter, Maurice Walch, Ralf Setari, Wendlinger Bettina

Verlauf der Sitzung:

Bgm. Schwarzenbrunner begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Beginn der Tagesordnung wird Gemeinderat Sohm Siegfried Jun. angelobt. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

TOP 1) Beratung und Beschluss Einführung Mittagstisch für Kindergarten und Volksschule

TOP 2) Beschlussfassung Bebauungsplan Nr. 34, Schretter Gipswerk, Gst. 3678,4270

TOP 3) Beschluss Bestbieter Erschließung Sommer (Schäfflershof) Fa. Fröschl

TOP 4) Beschluss zusätzliche Vergabe Erschließung Sommer (Schäfflershof) lt.

Wasserrechtsbescheid

TOP 5) Anträge, Anfragen, Allfälliges

TOP 1) Beratung und Beschluss Einführung Mittagstisch für Kindergarten und Volksschule

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Mittagstisch für den Kindergarten und die Volksschule einzuführen.

Es wurden Kostangebote von der Fa. Storf, Haus zum guten Hirten, sowie vom Bezirkskrankenhaus eingeholt. Für das kommende Kindergarten- und Schuljahr wird das kindergerechte Essen vom Bezirkskrankenhaus Reutte bezogen. Das Essen setzt sich folgendermaßen zusammen:

Suppe (0,250 ml), Fleisch (130 g), Beilagen (100 g), Vitaminbeilagen (50 g), Sauce (50 g) und Dessert (120 g) Die Kosten hierfür werden mit € 7.- pro Kind festgelegt.

Auf Grund der Erhebungen sind es voraussichtlich 9 Kinder im Kindergarten und 5 Kinder in der Volksschule. Bzgl. der Volksschule müssen mindestens 3 Kinder pro Tag für den Mittagstisch angemeldet werden. Die Anmeldebestimmungen, sowie den Ausfüllbogen bekommen die Eltern in den nächsten Wochen zugestellt. Die Betreuung im Kindergarten wird durch die Pädagoginnen durchgeführt.

Für die Volksschule wurde eine Stelle ausgeschrieben. Für die Abholung vom Krankenhaus, werden freiwillige gesucht.

TOP 2) Beschlussfassung Bebauungsplan Nr. 34, Schretter Gipswerk, Gst. 3678,4270

Der Gemeinderat der Gemeinde Weißenbach am Lech hat in seiner Sitzung am 09.08.2022 gemäß § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, beschlossen, den vom Architekturbüro Walch und Partner ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 03.08.2022, mit der Planungsnummer RWE-22008, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Die 4-wöchige Auflage erfolgt **vom 11.08.2022 bis einschließlich 12.09.2022** .

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs. 1 TROG 2022 haben Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zu den aufgelegten Änderungen des Entwurfs abzugeben.

TOP 3) Beschluss Bestbieter Erschließung Sommer (Schäfflershof) Fa. Fröschl

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 09.08.2022 einstimmig, dass die Fa. Fröschl als Bestbieter für die Durchführung der Erschließungsarbeiten Sommer beauftragt wird.

TOP 4) Beschluss zusätzliche Vergabe Erschließung Sommer (Schäfflershof) lt. Wasserrechtsbescheid

Im Wasserrechtsbescheid der Behörde werden zusätzlich folgende Auflagen gefordert.

Die Angebote bzw. Preise wurden mit anderen Projekten von der Fa. Kiss verglichen und geprüft.

- Geologische bzw. geotechnische Bauaufsicht Fa. Winklehner
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die geologische bzw. technische Bauaufsicht von der Firma Winklehner übernommen wird.
- Kanalprüfmaßnahmen Fa. Mayr Kanalservice.

Der Gemeinderat beschließt mit 3 Enthaltungen, dass die Kanalprüfmaßnahmen die Fa. Mayr Kanalservice durchführt.

TOP 5) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Bürgermeister Schwarzenbrunner berichtet vom Ansuchen Hotel Goldenes Lamm, bzgl. Erweiterung der Stellplätze auf der GP 5449 bis 31.12.2022 auf die maximale Anzahl lt. Tiroler Campinggesetz. Der Gemeinderat stimmt diesem Ansuchen unter Einhaltung aller Auflagen des Tiroler Campinggesetzes zu.

Gemeinderat Johannes Scheiber berichtet dem Gemeinderat, dass er nach langer und reiflicher Überlegung und nach vielen Gesprächen mit dem Bürgermeister und dem Komitee der Feuerwehr, sowie auf Grund der Tatsache, dass es keine Bewerber für die Tätigkeit des Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Weißenbach gibt, sich zur Wahl stellen wird. Die außerordentliche Vollversammlung der freiwilligen Feuerwehr Weißenbach findet am Freitag, den 12. August statt. In dieser werden der neue Kommandant und Kommandant Stellvertreter gewählt.

Bürgermeister Schwarzenbrunner berichtet über das Ansuchen des Tourismusverband Reutte bzgl. Kostenbeteiligung zu folgendem Schreiben:

Sanierung des Wanderweges direkt unterhalb der Lechaschauer Alm zum Tiefjoch mittels Holzkästen auf einer Länge von ca. 200 lfm bauen und Schotter mittels Hubschrauber auftragen und in weiterer Folge verdichten. Um den Hubschraubereinsatz effizient zu gestalten, würden wir den geplanten Schotterauftrag vom Tiefjoch zur Schneetalalm in Kooperation mit der Gemeinde Weißenbach durchführen und die gesamten Kosten dritteln. €19.800 getragen zu gleichen Teilen von den Gemeinden Lechaschau, Weißenbach und dem TVB Naturparkregion Reutte, das sind 6.600 € brutto je Partner.

Der Gemeinderat sieht hier eine Schotterung nicht als zielführend, da im Bereich des Abstieges vom Tiefjoch zur Schneetalalm immer wieder Geländebewegungen stattfinden.

Nach tel. Absprache zwischen Bürgermeister Schwarzenbrunner und der Bürgermeisterin von Lechaschau Fr. Mag. Eva Wolf sind auch ihrerseits ein paar Sachen zu klären.

Der Gemeinderat spricht sich daher gegen eine Kostenbeteiligung aus.

Hier müssen zuerst alle Betroffenen an einen Tisch sitzen und die Sachlage besprechen.

Bürgermeister Stellvertreter Falger berichtet über die Zusammenkunft zwischen Gemeindevorstand und dem Komitee des Moosbergvereins. Hier wurde die gemeinsame Vorgehensweise besprochen, den Moosberglift auch in der Saison 2022/2023 betreiben zu können. Heuer steht der große TÜV am Lift an, welcher durchgeführt werden muss.

Bürgermeister Schwarzenbrunner berichtet vom „Antragsschreiben mit Erläuterung der Umbaumaßnahmen und Finanzierung des „SOLVE Projektes“ Umsetzung des Masterplan Sanierung Bezirkskrankenhaus mit einer geplanten Summe von € 30.600.000.- Euro.

In diesem Projekt muss jede Gemeinde eine Kreditaufnahme vornehmen. Die Gemeinde Weißenbach trifft dies mit € 187.072.-

Hierzu muss der Gemeinderat in der nächsten Gemeinderatssitzung einen Beschluss fassen.

Die detaillierten Unterlagen haben alle Gemeinderäte erhalten.

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr Sitzungsende 22:30Uhr

Der Bürgermeister

Harald Schwarzenbrunner

Angeschlagen am: 10.08.2022

Abgenommen am: